

Es lebe der Komsomol - der zuverlässige Helfer und die Kampfrservede der Kommunistischen Partei, der Vortrupp der jungen Erbauer des Kommunismus!

(Aus den Lösungen des ZK der KPdSU zum 1. Mai 1978)

Tageszeitung der sowjetdeutschen Bevölkerung Kasachstans

Erscheint seit 1. Januar 1966

Donnerstag, 27. April 1978

Nr. 84 (3.208)

Preis 2 Kopeken

XVIII. Kongreß des Leninischen Kommunistischen Jugendverbands der Sowjetunion

Rechenschaftsbericht des Zentralkomitees des Komsomol

Referat des Ersten Sekretärs des ZK des Komsomol der UdSSR, B. N. PASTUCHOW

Der jungen Generation des Sowjetlandes wurde das einmalige Glück zuteil, in einem Land zu leben, zu lernen und zu arbeiten, das erstmals in der Geschichte der Menschheit den Weg zu den Höhen des Kommunismus bahnt, sagte B. N. Pastuchow. Bei diesem historischen Aufstiege führt uns die große Leidenschaft der Inspektor und Organisator aller Siege des Sowjetvolkes...

Die Leninische Partei sorgt unermüdetlich für die Erziehung der heranwachsenden Generation im Geiste der kommunistischen Ideale, sie übermittelt dem Komsomol, der Jugend ihre unschätzbaren Kampftraditionen, ihre revolutionären Kampf- und Arbeitstraditionen, sie lehrt die jungen Menschen den Kommunismus aufzubauen. Die Partei wappnet den Komsomol und die sowjetische Jugend ständig mit exakten erhabenen Zielen und konkreten Aufgaben.

Mit welch beeindruckender Kraft, um durch das tiefste Eindringen in die innersten Probleme und Bestrebungen der Jugend bewegt und beidernd, erklang oben erst hier, auf unserem Kongreß, die markante, großartige und nach ihrem Inhalt und Schlußfolgerungen aktuelle Rede des Generalsekretärs des ZK der KPdSU und Vorsitzenden des Präsidiums des Obersten Sowjets der UdSSR, Genossen Leonid Iljitsch Breschnew. Wieweil die gegenwärtige und die Zukunft hat, sie von väterlicher Wärme und Leidenschaft erfüllt ist, die Tragweite der Zeit, in der wir leben, erneut erkannte jeder von uns, wie groß unsere Verantwortung vor der Partei und dem Land ist, wieviel wir im Namen des Glücks und Gedeihens unserer geliebten Heimat leisten können und müssen.

Die Rede des Genossen Leonid Iljitsch Breschnew, das Großschreiben des ZK der KPdSU an unseren Kongreß ist das Aktionsprogramm des Leninischen Komsomol und jedes Komsomolzen. Die Delegierten unseres Kongresses wiederholten heute im Namen des Leninischen Komsomol und der gesamten sowjetischen Jugend als Schwur die Devise aller Komsomolzen: „Wir stehen mit der Partei, unter der Führung der Partei zur Arbeit, zu Heldentaten!“

Vier Jahre sind nach dem XVII. Kongreß des Komsomol der Sowjetunion vergangen. Das sind markante unvergeßliche Jahre, reich an großen Ereignissen im Leben des Landes, der Partei, des Komsomol. Für immer wird in die Annalen der revolutionären Geschichte der XXV. Parteitags der KPdSU eingehen, der die Perspektiven der weiteren Entwicklung der Sowjetunion, der Verteidigungsmacht unserer Heimat, der weiteren Hebung des Wohlstandes der Sowjetmenschen und ein entfaltetes Programm des Kampfes für den Frieden und die internationale Zusammenarbeit, für die Freiheit und Unabhängigkeit der Völker festlegte. Der Parteitags widmete die Aufmerksamkeit der kommunistischen Erziehung der Kinder und der Jugend sowie der Tätigkeit des Komsomol außerordentliche Aufmerksamkeit. Die historischen Beschlüsse wurden zum Kampfbanner des Leninischen Komsomol.

In der Geschichte unseres Landes im Gedächtnis und im Herzen der Patrioten von uns werden die Feiertage anläßlich des 60. Jahrestags der Großen Sozialistischen Oktoberrevolution hängen bleiben. Als Hymne der befreiten Arbeit, als Manifest der Epoche des Aufbaus des Kommunismus bezeichnen unser Volk und die gesamte fortschrittliche Menschheit die neue Verfassung der UdSSR.

Jeder Tag unseres Lebens leidet immer neuen und neuen Begegnungen mit fruchtbareren, mannigfaltigeren und zielstrebigeren Tätigkeiten der Kommunistischen Partei der Sowjetunion, ihres Zentralkomitees des Obersten Sowjets, des Politbüros mit dem Generalsekretär des ZK der KPdSU und Vorsitzenden des Obersten Sowjets der UdSSR, Genossen L. I. Breschnew, an der Spitze.

Für die Komsomolzen, für alle Jungen und Mädchen sind das Leben und Schaffen Leonid Iljitsch Breschnew, des hervorragenden Parteiführers und Staatslenkers, des treuen Sohnes unserer Heimat, der Kommunistischen Partei, eine Verkörperung von Ideologischer Überzeugtheit, Prinzipienhaftigkeit, sozialistischer Leidenschaftlichkeit, Tapferkeit, seelischer Freigebigkeit, Herzenswärme und Bescheidenheit. All das erwarb ihm große Liebe und Achtung. Mit dem Namen Leonid Iljitsch verbinden die Sowjetmenschen und die Werktätigen aller Länder mit gutem Grund die Erfolge des Sowjetstaates, der Friedenskräfte, ihre Hoffnungen auf eine lichte Zukunft.

Die Kommunisten, ihr Leben und ihre Kampf, ihre Ergebenheit der Idealen der Revolution waren und bleiben fortan ein inspirierendes Vorbild für jeden Jungen und jedes Mädchen. Für den Leninischen Komsomol gibt es keine höhere Ehre und keine heiligere Pflicht als immer und in allem der Partei zu folgen.

Im Namen des Leninischen Komsomol und der ganzen sowjetischen Jugend sage ich dir, Genosse Pastuchow, die herzlichsten Grüße: „Wir erheben und unterstützen die Politik unserer teuren Kommunistischen Partei, die Tätigkeit des Leninischen Zentralkomitees der KPdSU, des Politbüros mit Genossen L. I. Breschnew an der Spitze restlos, heiß und einmütig.“

Wir äußern der Partei Lenins, ihrem Zentralkomitee, dem fürsorglichen und weisen Lehrmeister der Jugend Leonid Iljitsch Breschnew unseren herzlichsten Schmah dank für die väterliche Sorge für die heranwachsende Generation. „Unser Kongreß, führte der Referent weiter aus, findet vor einem bedeutsamen Datum statt: Im Oktober werden wir den 60. Jahrestag des Komsomol der Sowjetunion begehen. Dank der Aufmerksamkeit und Sorge der KPdSU und des Sowjetstaates sind wir der Komsomol, der Organisation und organisatorisch erstarkt, seine Rolle an den Schlüsselabschnitten des kommunistischen Aufbaus ist gestiegen. Der XXV. Parteitags der KPdSU hat die Rolle des Komsomol als zuverlässigen Gehilfen der Partei, als ihre Kampfrservede hervor und schätzte seine Arbeitstätigkeit hoch ein.“

Unser Stolz auf das Erzielte ist berechtigt. Doch der unüberwindlichen revolutionären Traditionen folgend, müssen wir das Erzielte als Basis für unsere weitere Vorwärtswegung betrachten. Die Schwerpunktaufgabe der ideologischen Erziehungsarbeit, die Aufgabe der Schulung der politischen Komsomolzirkel und -seminare, Lektionspropaganda, alle Formen und Mittel der propagandistischen und politischen Massenarbeit, des Einzelunterrichts, auf die Gestaltung einer wissenschaftlichen Weltanschauung der Jugend gerichteten Prozeß bilden.

Jeder gute Möglichkeit, das Studium der Theorie mit der Praxis zu verbinden, die Überzeugtheit an konkreten Taten zu prüfen, bietet das Lenin-Testat. Davon zeugen bereits die Erfahrungen der Komsomolorganisationen der Gebiete Gorki, Pawlodar und Jaroslavl.

Die Komsomolkomitees, führte der Referent weiter aus, die Komsomol der Sowjetunion weiter aus, dürfen nicht für eine Minute vergessen, daß sich die Weltanschauung der Jungen und Mädchen in der Atmosphäre der täglichen praktischen Arbeit leiten zu lassen. Das bedeutet, eine klassenmäßige Einstellung zu den Erscheinungen des gesellschaftlichen Lebens auszuarbeiten. Die Herausbildung einer marxistisch-leninistischen Weltanschauung bei der sowjetischen Jugend ist die zentrale entscheidende Faktoren der Kontinuität der revolutionären Sache.

Eine vortreffliche Schule der politischen Stählung der Jugend war die Erziehung der Entwürfs der neuen Verfassung der UdSSR und ihres Studiums. Allein an der Diskussion des Entwurfs beteiligten sich 46 Millionen Jungen und Mädchen. Auf den Versammlungen kamen über 5 Millionen Personen zu Wort, die leidenschaftlich und interessiert sprachen und konkrete Vorschläge unterbreiteten.

Es ist Pflicht jedes jungen sowjetischen Menschen, sich den kolossalen Ideenreichtum des Grundgesetzes der UdSSR, der Verfassungen der Unionsrepubliken anzueignen und die Rechte und Pflichten des Bürgers der UdSSR als ein unlösbares Ganzes aufzunehmen. B. N. Pastuchow ging ferner auf die Probleme des Studiums der gesellschaftswissenschaftlichen, Parteipolitischen, technischen Berufsschulen, Hoch- und Fachschulen ein und betonte die Bedeutung der Vervollkommnung der politischen und ökonomischen Komsomolchulung. Mehr als 16,5 Millionen junger Werktätige besuchen Zirkel und Seminare im System der marxistisch-leninistischen Schulung. In den vergangenen Jahren hat sich die qualitative Zusammensetzung der Hörer verbessert, ihr allgemeines Bildungsniveau hat sich erhöht. Die Zahl der Hörer, die keine Mittelschulbildung besitzen, hat sich um ein Drittel verringert, und diese Tendenz verstärkt sich. Das Studium der Theorie wird mit der Lösung praktischer Aufgaben immer organischer verbunden.

Es hat sich die Tradition eingebürgert, alljährlich eine Lenin-Stunde in den Komsomolorganisationen durchzuführen in der die Jungen und Mädchen es lernen, die vor den Arbeitskollektiven stehenden Produktionsaufgaben durch das Prisma des Leninischen Verhältnisses zu betrachten. Ihre Weiterentwicklung haben die Schulen der kommunistischen Arbeit erfahren. Zugleich bereichern viele junge Arbeiter und Bauern sowie Spezialisten ihre Kenntnisse nicht systematisch. Noch macht sich das formale Herangehen an die Kompletierung der Zirkel und Seminare bemerkbar. Der Bildungsgrad, die beruflichen Interessen und Bedürfnisse verschiedener Gruppen der Jugend werden ungenügend berücksichtigt. In einer Reihe von Zirkeln und Seminaren wird die Qualität und das ideologisch-politische Niveau des Unterrichts zu langsam erhöht. Ziemlich groß ist die Zahl der Teilnehmer, die den Krieg durchgemacht haben, wo der Leistungsstand in gesellschaftspolitischen Fächern niedrig ist.

In Referat wird Fragen der Lektionspropaganda viel Platz eingeräumt. Der Arbeit mit den Propagandisten, der Hebung ihres ideologisch-theoretischen Niveaus, der Verbreitung fortgeschrittener Erfahrungen gebührt auch künftig unsere ungechwächte Beachtung, sagte der Redner.

Die gegenwärtigen Verhältnisse der gesellschaftlichen Entwicklung erfordern, daß alle Glieder der ideologisch-politischen Erziehung der jungen Generation, die Hochschulen, politischen Komsomolzirkel und -seminare, Lektionspropaganda, alle Formen und Mittel der propagandistischen und politischen Massenarbeit, des Einzelunterrichts, auf die Gestaltung einer wissenschaftlichen Weltanschauung der Jugend gerichteten Prozeß bilden.

Die gegenwärtigen Verhältnisse der gesellschaftlichen Entwicklung erfordern, daß alle Glieder der ideologisch-politischen Erziehung der jungen Generation, die Hochschulen, politischen Komsomolzirkel und -seminare, Lektionspropaganda, alle Formen und Mittel der propagandistischen und politischen Massenarbeit, des Einzelunterrichts, auf die Gestaltung einer wissenschaftlichen Weltanschauung der Jugend gerichteten Prozeß bilden.

Die gegenwärtigen Verhältnisse der gesellschaftlichen Entwicklung erfordern, daß alle Glieder der ideologisch-politischen Erziehung der jungen Generation, die Hochschulen, politischen Komsomolzirkel und -seminare, Lektionspropaganda, alle Formen und Mittel der propagandistischen und politischen Massenarbeit, des Einzelunterrichts, auf die Gestaltung einer wissenschaftlichen Weltanschauung der Jugend gerichteten Prozeß bilden.

Die gegenwärtigen Verhältnisse der gesellschaftlichen Entwicklung erfordern, daß alle Glieder der ideologisch-politischen Erziehung der jungen Generation, die Hochschulen, politischen Komsomolzirkel und -seminare, Lektionspropaganda, alle Formen und Mittel der propagandistischen und politischen Massenarbeit, des Einzelunterrichts, auf die Gestaltung einer wissenschaftlichen Weltanschauung der Jugend gerichteten Prozeß bilden.

Die gegenwärtigen Verhältnisse der gesellschaftlichen Entwicklung erfordern, daß alle Glieder der ideologisch-politischen Erziehung der jungen Generation, die Hochschulen, politischen Komsomolzirkel und -seminare, Lektionspropaganda, alle Formen und Mittel der propagandistischen und politischen Massenarbeit, des Einzelunterrichts, auf die Gestaltung einer wissenschaftlichen Weltanschauung der Jugend gerichteten Prozeß bilden.

Die gegenwärtigen Verhältnisse der gesellschaftlichen Entwicklung erfordern, daß alle Glieder der ideologisch-politischen Erziehung der jungen Generation, die Hochschulen, politischen Komsomolzirkel und -seminare, Lektionspropaganda, alle Formen und Mittel der propagandistischen und politischen Massenarbeit, des Einzelunterrichts, auf die Gestaltung einer wissenschaftlichen Weltanschauung der Jugend gerichteten Prozeß bilden.

Die gegenwärtigen Verhältnisse der gesellschaftlichen Entwicklung erfordern, daß alle Glieder der ideologisch-politischen Erziehung der jungen Generation, die Hochschulen, politischen Komsomolzirkel und -seminare, Lektionspropaganda, alle Formen und Mittel der propagandistischen und politischen Massenarbeit, des Einzelunterrichts, auf die Gestaltung einer wissenschaftlichen Weltanschauung der Jugend gerichteten Prozeß bilden.

Die gegenwärtigen Verhältnisse der gesellschaftlichen Entwicklung erfordern, daß alle Glieder der ideologisch-politischen Erziehung der jungen Generation, die Hochschulen, politischen Komsomolzirkel und -seminare, Lektionspropaganda, alle Formen und Mittel der propagandistischen und politischen Massenarbeit, des Einzelunterrichts, auf die Gestaltung einer wissenschaftlichen Weltanschauung der Jugend gerichteten Prozeß bilden.

Die gegenwärtigen Verhältnisse der gesellschaftlichen Entwicklung erfordern, daß alle Glieder der ideologisch-politischen Erziehung der jungen Generation, die Hochschulen, politischen Komsomolzirkel und -seminare, Lektionspropaganda, alle Formen und Mittel der propagandistischen und politischen Massenarbeit, des Einzelunterrichts, auf die Gestaltung einer wissenschaftlichen Weltanschauung der Jugend gerichteten Prozeß bilden.

Die gegenwärtigen Verhältnisse der gesellschaftlichen Entwicklung erfordern, daß alle Glieder der ideologisch-politischen Erziehung der jungen Generation, die Hochschulen, politischen Komsomolzirkel und -seminare, Lektionspropaganda, alle Formen und Mittel der propagandistischen und politischen Massenarbeit, des Einzelunterrichts, auf die Gestaltung einer wissenschaftlichen Weltanschauung der Jugend gerichteten Prozeß bilden.

spricht vollauf der Bewegung der Werktätigen von Rostow.

„Ohne Zurückbleibende zu arbeiten“, lautet die Losung der Komsomolorganisationen. In Verwirklichung der Beschlüsse des XXV. Parteitags der KPdSU und der Weisungen des Genossen L. I. Breschnew entfalten die Komsomolorganisationen ein hohes Massenbewegung um hohe Qualität der Arbeit, Meisterschaft, um die Ehre der Fabrikmarke. Mehr als 700 000 junge Werktätige arbeiten mit dem persönlichen Kontrollprüfzeichen und dem Paß „Komsomolgarantie der Qualität“.

Die Komsomolorganisationen des Landes betreiben sich an der Popularisierung und Einführung der Lwowser Erfahrungen zur Schaffung des Komplexsystems der Qualitätssteuerung. Das ZK des Komsomol billigte die Erfahrungen der Komsomolzen der Jugend aus der Konfektionsfabrik „40 Jahre Komsomol“ in Tiraspol. Hier wurden im gesamten Produktionszyklus Komplexprüfzeichen ausgezeichnete Qualität geschaffen und Kontakte mit den Komsomolorganisationen der Zulieferbetriebe hergestellt. In der Fabrik selbst keine Reklamationen, die Produktion von Erzeugnissen mit dem Qualitätszeichen vergrößerte sich auf das 3fache.

Kommt darauf an, die Erfahrungen in der Beteiligung der Jugend an der Steuerung der Produktionsqualität zu verallgemeinern und weitgehend zu popularisieren. Unter den Großvorhaben des Komsomol auf dem Gebiet der Ökonomie wird die Frage der allgemeinen Beteiligung an der Lenkung des Transports, besonders des Eisenbahntransports, genannt, dessen Bedeutung auf dem Dezemberplenum (1977) des ZK der KPdSU nachdrücklich hervorgehoben wurde. Die Komsomolorganisationen setzten sich in diesem Jahr 5 000 junge Menschen im Komsomolauftrag an den Eisenbahntransport zu beteiligen.

Die Partei fordert eine durchgreifende Verbesserung der Sachlage in der Herstellung von Massenbedarfsgegenständen und in der Dienstleistungssphäre. In der Berichtperiode kamen hierher mehr als 1 200 000 junge Menschen im Komsomolauftrag. Im Handel, in der öffentlichen Dienstleistung, in der Dienstleistungspflege im Dienstleistungsbereich stehen erst die Probleme der Organisation und Qualität der Arbeit.

Eine der Hauptprobleme der raschen Entwicklung der Ökonomie, so hieß es auf dem Dezemberplenum (1977) des ZK der KPdSU, ist die rationelle Nutzung aller Kräfte, wobei unter Verwendung der Dienstleistungen der Volkswirtschaft produziert. Den Komsomolorganisationen steht bevor, den Kampf um Einsparung und Wirtschaftlichkeit entscheidend zu verstärken.

Das ZK des Komsomol der Sowjetunion billigte die Erfahrungen der Komsomolorganisationen des Landes, die die dritte Junge Werttätige, alle Komsomolzen und Jugendkollektive persönliche Einsparungskontos anlegten, und der Einsparungsfonds des Komsomol des Betriebs beträgt mehr als 1,5 Millionen Rubel. Im Kampf um Einsparung und Wirtschaftlichkeit kommt den Stäben und Posten des „Komsomolwettbewerbers“ eine große Rolle zu. Doch sind viele von ihnen bei der Festlegung der Arbeits- und der Wirtschaftlichen Aufgaben und der Schaffung einer Atmosphäre der Unduldsamkeit gegenüber etwaiger Mißwirtschaft nicht immer beharrlich.

Die Partei erteilte dem Komsomol eine verantwortungsvolle Aufgabe, sich aktiv am Investitionsbau zu beteiligen. In den Bauorganisationen arbeiten mehr als 4 Millionen junge Werttätige. Im 10. Planjahrfrüher wurden 140 Großvorhaben zu Unionskomsomolobjekten erklärt. Über die Bedeutung der Komsomolobjekte über die örtlichen Komsomolorganisationen Patenschaft aus. In der Berichtperiode kamen mehr als 500 000 junge Menschen im Komsomolauftrag an die wichtigsten Bauobjekte. Eine effektive Form des allgemeinen Aufbaus wurden die Unions-, Republik-, Regions- und Gebietsobjekte in der Komsomol, die es ermöglichen, die Patenschaft der Komsomolorganisationen zu ihren Abgesandten besser zu pflegen. (Schluß S. 2)

unseres Kongresses rief ich die gesamte sowjetische Jugend auf, jeden Tag der 60. Jahrestags des Komsomol mit Neuerernt, hohem Elan des sozialistischen Wettbewerbs, Arbeitsertögen und Leistungen im Studium, Erfolgen im Militärdienst, in der gesellschaftlichen Tätigkeit anzufüllen. Ferner analysierte der Referent eine Reihe von Mängeln in der Entwicklung ihrer sozialen Aktivität sind die Komsomolzen und Jugendkollektive, sagte er. Die hervorragenden Stahl-schmelzer, Meister der Schnell-schmelzen in der Martin-Öfen-Abteilung des Werks „Saporoshstal“, die Helden der sozialistischen Arbeit Michail Kinebas, Grigori Pometun, Iwan Kaeja, Sulejmanow, die UdSSR-Jugendprokurin sind Zöglinge unserer Komsomolzen und Jugendkollektive, Jahre vergehen, das Kollektiv erneuert sich, aber die Kunst der Meisterschaft, das hohe Verantwortungsbewußtsein wird hier als Stafette weitergegeben. So haben im vergangenen Jahr die vom Lenin-Komsomolpreis ausgezeichneten Delegierten unseres Kongresses Valentin Netschet geleiteten Stahlschmelzer 1 Million hochqualitativen Stahls gegossen. 200 000 Personen vor 25 Jahren aufgestellten Rekord auf das Fünffache. Die Erfahrungen der Jugendbrigaden Belorusslands, der Region Krasnodar, der Region Orenburg und Charkow zeugen bereit davon, daß sich in den Jugendkollektiven der Werdegänge der Jungarbeiter schneller vollziehen. Über 60 Prozent hoher Einstellung zur Arbeit herausgebildet. Es ist kennzeichnend, daß die Arbeitsproduktivität in den Komsomol- und Jugendkollektiven um 5 Prozent höher, die Kaderfluktuation um 20–25 Prozent niedriger als der Durchschnitt in anderen Brigaden ist. Vor 20 Jahren erfuhr ein Jugendkollektiv lernen 96,55 sind Aktivisten der kommunistischen Arbeit, alle erfüllen gesellschaftliche Aufträge. In der Berichtperiode mehr als ein Drittel der Komsomolzen und Jugendkollektive haben das Programm zweier Planjahre vorfristig zum 60. Jahrestag des Großen Oktober erfüllt.

Gegenwärtig wird ein Gesetzgebungsakt über das Arbeitskollektiv gemäß den Bestimmungen der neuen Verfassung der UdSSR erarbeitet. Das ZK des Komsomol hält es für möglich, darin die sich herausgebildete Praxis der Arbeit der Komsomolzen und Jugendkollektive zu verankern. In der Arbeit mit der Jugend ist die Rolle der Lehrmeister nicht hoch genug einzuschätzen. Eine gewaltige, für massen-mäßige Entwicklung hat die Lehrmeisterpflicht nach der Rede des Genossen L. I. Breschnew auf dem XVII. Kongreß des Komsomol der Sowjetunion erfahren. Mehr als 2 Millionen starke Trupp hervorragender Arbeiter und Pädagogen bringt der Jugend ein Gebühl ihrer Herzen und Fleiß und Meisterschaft, erzieht sie im Sinne der heroischen Traditionen unserer ruhmreichen Arbeiterklasse. Im ZK des Komsomol der Sowjetunion laufen Vorschläge ein. Preise des Leninischen Komsomol für namhafte Lehrmeister der Jugend in der Produktion, in der Wissenschaft und Kultur zu stiften, um Sport zu stiften. Wir sind der Ansicht, daß sie zu unterstützen sind.

In der Berichtperiode, führte der Referent weiter aus, haben die Komsomolkomitees vielseitige Erfahrungen im Heranziehen der jungen Menschen zum Kampf um die Hebung der Effektivität und Arbeitsqualität gesammelt. Unter den jungen Werttätigen der Gebiete Gorki, Saratow, Tscheljabinsk und der Region Charkow greift die Bewegung um die Steigerung der Arbeitsproduktivität an jedem Arbeitsplatz immer weiter um sich. Die Komsomolzen und die Jugendlichen unterstützen die patriotische Initiative der führenden Bau- und Montearbeiter, deren Losung „Die Aufgaben des Planjahrfrüher mit weniger Arbeitskräften“ heißt. Der Forderung der Partei, die Produktionseffektivität und Arbeitsqualität zu steigern, ent-

XVII. Kongress des Leninschen Kommunistischen Jugendverbands der Sowjetunion

Recherchen im Bereich des Zentralkomitees

(Schluß, Anfang S. 1)

den verlassenen vier Jahren mehr als 300 km. Trupp gebildet. Zwei Drittel der Freiwilligen darin besaßen Bauarbeiterberufe.

Die Sendboten des Leninschen Komsomol gehen dorthin, wo es am schwierigsten ist, wobei sie die Partei schickt. Vor vier Jahren ging der Trupp „XVII. Komsomolkongress“ in diesen Saal, um die Bauarbeiter-Balkal-Aur-Eisenbahn zu bauen. Er wurde zum führenden Trupp der großen Armee der Freiwilligen. Heute berichten wir stolz der neuen Kommunistischen Partei. Heute berichten wir stolz der neuen Kommunistischen Partei. Heute berichten wir stolz der neuen Kommunistischen Partei.

leiden die Komsomolorganisationen Turkmens, Tadshikistan, Kasachstan, Azerbaidschan, Kirgisien. Mehr als 4 000 km. Maschinen- und Jugendkollektive Usbektans bringen die Hälfte der Baumwollenernte in der Republik ein.

Ein wichtiges Anliegen des Komsomol muß auch ferner die aktive Beteiligung an der Produktion von Getreide, Zuckerrüben, Sonnenblumen und anderen wichtigen Agrarkulturen sein. Aus hervorragenden Arbeitstartern formen sich auch die markanten Biographien von Tausenden und aber Tausenden junger Ackerbauern. Hier eine davon, Maria Panzenko. Delegierte des Kongresses aus dem Gebiet Dnepropetrowsk — und ihr Mann Nikolai züchten bereits mehrere Jahre gemeinsam Getreide. Während es sich um 100 Kilometer oder ein Drittel des Weges, gelegt, eine Reihe einzigartiger Brücken und Tunnel, ein Netz von Anstalten gebaut worden sind, sind die Jugendlichen im Bereich der Erziehung der BAM, der Referent, wurde von Genossen L. I. Breschnew, der den Auftrag erhielt, die Rechte der Kinder für wichtig sowie die eines weltweiten Treffens, das den Problemen der Erreichbarkeit, von Bildung und Kultur für die Jungen und Studenten gewidmet wäre.

Die Rolle des Komsomol, der Jugend bei der Errichtung der BAM, sagt der Referent, wurde von Genossen L. I. Breschnew, der den Auftrag erhielt, die Rechte der Kinder für wichtig sowie die eines weltweiten Treffens, das den Problemen der Erreichbarkeit, von Bildung und Kultur für die Jungen und Studenten gewidmet wäre. Einem Bericht über die Erfahrungen der Komsomolorganisationen in der Entwicklung der Tierzucht sprach, betonte er, die wichtigste Aufgabe der Komsomolorganisationen ist die Schaffung einer festen Futterbasis, an der Überführung der Futterzucht auf industrielle Grundlage, an der Schaffung von Bewässerungssystemen und an der Züchtung reicher Ernten an Futtermitteln.

Die Qualität neue Etappe in der Entwicklung der Landwirtschaft junger Menschen an der Ausbildung von Kadern für Kolchose, Sowchose und zwischenwirtschaftliche Betriebe. Nach dem XVII. Komsomolkongress hat die Partei beschlossen, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen. Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen. Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen.

Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen. Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen. Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen.

Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen. Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen. Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen.

Koslowki, der Soldat Rafat Mirgassow, unsere berühmten Komsomolten... Ihre Geschicke, ihr Leben... das bedeutet auch die höchste Moral sind, beweisen bereit: Im Leben gibt es immer Platz für Heldentaten, ihr Beispiel für die beste Schule, der Erziehung der Jugend, der Selbstverwirklichung der Jugendlichen ist ein Augenblick, in dem das zum Ausdruck kommt, was der Mensch durch sein ganzes Leben vor dem Moment der Prüfung erworben hat.

Als Beispiel solch eines beeindruckenden Lebens nannte der Referent die Heldentat des belarussischen Komsomolzen Michail Moros. In seinem Komsomolmitgliedbuch steht die Eintragung: „Er hat einen Blindgänger vom Feld fortgejagt, um die Gefahr von den Menschen abzuwenden.“ Eine besondere Zeit im Leben des Menschen ist das Kindheit. In der Erziehung der Halbwüchsligen sind die Eltern, die Elternhaus ist eine Gewähr für die moralische Gesundheit der gesamten Gesellschaft. Von großer Bedeutung ist die Arbeit der Komsomolorganisationen in der Familie. Dort, wo diese Einheit fehlt, sind Rückfälle die uns fremde Moral möglich.

Das Sowjetvolk, unser Staat schufen große Voraussetzungen für die Bereicherung der gesamten Erziehung der Jugendlichen durch ästhetische Erziehung. Diesen Problemen wurde im Bericht ein großer Platz eingeräumt. Der Erste Sekretär des ZK des Komsomol der Sowjetunion, Leonid Iljitsch, sprach über die Arbeit der Komsomolorganisationen in der Entwicklung der Tierzucht sprach, betonte er, die wichtigste Aufgabe der Komsomolorganisationen ist die Schaffung einer festen Futterbasis, an der Überführung der Futterzucht auf industrielle Grundlage, an der Schaffung von Bewässerungssystemen und an der Züchtung reicher Ernten an Futtermitteln.

Zugleich haben wir noch vieles zu leisten, um die Forderung der Partei zu erfüllen, die führende Kraft der massenhaften Sportbewegung zu sein — zu erfüllen. Nur die Hälfte der Komsomolmitglieder im Lande gibt es, die eine sportliche Tätigkeit betreiben. Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen. Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen.

Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen. Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen. Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen.

Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen. Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen. Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen.

selbständigen Leben vorzubereiten heißt nicht nur, ihr Kenntnisse und Arbeitsfähigkeiten zu vermitteln. Das bedeutet auch die höchste Moral sind, beweisen bereit: Im Leben gibt es immer Platz für Heldentaten, ihr Beispiel für die beste Schule, der Erziehung der Jugend, der Selbstverwirklichung der Jugendlichen ist ein Augenblick, in dem das zum Ausdruck kommt, was der Mensch durch sein ganzes Leben vor dem Moment der Prüfung erworben hat.

Ein besonderer Abschnitt der Tätigkeit des Komsomol der UdSSR ist die Arbeit der Pionierorganisation, in deren Reihen mehr als 20 Millionen Pioniere vereint sind. Zusammen mit der Schule, der Familie und der Öffentlichkeit beteiligt sich die Pionierorganisation an der Erziehung der Jugendlichen. Ein besonderer Abschnitt der Tätigkeit des Komsomol der UdSSR ist die Arbeit der Pionierorganisation, in deren Reihen mehr als 20 Millionen Pioniere vereint sind.

Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen. Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen. Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen.

Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen. Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen. Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen.

Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen. Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen. Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen.

Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen. Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen. Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen.

ferum der Studenten und anderen Fragen aus dem Leben der Studierenden Jugend Aufmerksamkeit geschenkt. Gegenwärtig, sagte B. N. Pastuchow, vollzieht sich der Zuwachs von Kenntnissen auf allen Gebieten so rasch, daß es notwendig ist, die ständig auflebende Welt zu erneuern. Jeder dritte Sowjetbürger lernt. Gegen 28 Millionen Menschen qualifizieren sich alljährlich. Ohne Arbeitsunterbrechung erhalten jedes Jahr etwa 2 Millionen Arbeiter, Kolchosebauern und Angestellte Mittelschul-, Mittelfachschul- und Hochschulbildung. Hinter jeder dieser Zahlen steht ein überaus bedeutende soziale Erscheinung, ein reeller Mensch — ein Abendschüler, ein Fernstudent.

Wir wissen, was für Anstrengungen jede Erziehung, jede Prüfung kostet. Es ist unsere moralische Pflicht, die Abendschüler und Fernstudenten zu unterstützen, alle gesetzlich für sie vorgesehenen Vergünstigungen voll zu nutzen. Der Redner schätzte Fragen der Organisationsarbeit sowie der weiteren Entwicklung des LKJV der Sowjetunion. Er betonte die Bedeutung der Rolle des Komsomol als Helfer und Reserve der Partei in bedeutendem Maße von seinem Bestand abhängig, von dem die Volkswirtschaft und Kampfbereitschaft aller Organisationen, von der Vertiefung des Inhalts und Vervollkommnung des Stils der Arbeit, von der Erhöhung ihrer Effektivität und Qualität.

Der LKJV der Sowjetunion ist eine wahre Massenorganisation der gesamten Sowjetjugend. Heute sind in ihm über 37 807 399 junge Leute, oder mehr als die Hälfte der jungen Generation des Landes. 58 Prozent der Komsomolten betätigen sich in der Verwaltungstätigkeit in den staatlichen Verwaltungsorganen, in der Kultursphäre. Nach dem XVII. Komsomolkongress traten über 19 Millionen Jugendliche in den Reihen des LKJV der Sowjetunion ein. Die Komsomolorganisationen begannen aktiver die jungen Arbeiter für ihre Reihen zu gewinnen. In der moralischen Einstellung der Jugendlichen des Komsomol liegen die Wurzeln des Arbeitsehrgeizes und der revolutionären Zielstrebigkeit der gesamten Sowjetjugend.

Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen. Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen. Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen.

Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen. Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen. Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen.

Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen. Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen. Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen.

der Sowjetunion gehören die Komsomolorganisationen von 14 Republiken, 155 Regionen und Gebieten mit 308 Betrieben, Städten und Rayons und 428 000 Grundorganisationen. Die wachsende Ausmaße der praktischen Unternehmungen des Komsomol, die Wichtigkeit der Aufgabe, einen neuen Menschen zu erziehen, diktierten die Notwendigkeit, jedes Glied des Komsomol ständig organisatorisch und politisch zu erziehen und die Leitung der Komsomolorganisationen zu vervollkommen.

Im Bericht wird darauf aufmerksam gemacht, daß die von der Verfasser der UdSSR gebotenen Möglichkeiten voll genutzt werden müssen. Man muß aktiver an der Tätigkeit der Sowjetarbeiter teilnehmen, die Zusammenarbeit mit Staatsorganen und gesellschaftlichen Organisationen vorzuziehen. Der Komsomol hat bedeutende Erfahrungen gesammelt in der Zusammenarbeit mit staatlichen und gesellschaftlichen Organisationen, die sich mit der Erziehung der Jugend befassen. Er ist bereit in ihren leitenden Organen vertreten. In den vergangenen Jahren hat das Zentralkomitee des LKJV der Sowjetunion mit staatlichen und gesellschaftlichen Organisationen eine bedeutende Anzahl von Fragen erörtert, die sich auf das Leben der Jugend beziehen.

Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen. Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen. Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen.

Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen. Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen. Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen.

Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen. Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen. Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen.

Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen. Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen. Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen.

Die enge Zusammenarbeit im gemeinsamen Kampf bestimmt den Charakter der Verbindungen des Leninschen Komsomol mit den brüderlichen Jugendverbänden der kapitalistischen Länder. Eine besonders wichtige Aufgabe ist heute die Heranzüchtung breiter Jugendmassen zur aktiven Bewegung für die Einschaltung des Weltfriedens und die Einstellung des Weltfriedens. Diesem Ziel entspricht unsere Ansicht nach, die Durchführung eines soliden internationalen Treffens junger Kämpfer für Frieden, Einstellung des Weltfriedens und Abrüstung.

Wir sind überzeugt, daß die demokratische Jugend der Welt die unheilvollen Pläne der Apokalypse des Neutrentendekades durch massenweise und aktive Teilnahme an der weltweiten Kampagne „Nein — der Neutronenbombe“ beantwortet. Der Leninsche Komsomol hält die Durchführung einer internationalen Konferenz zum Kampf um die Rechte der Kinder für wichtig sowie die eines weltweiten Treffens, das den Problemen der Erreichbarkeit, von Bildung und Kultur für die Jungen und Studenten gewidmet wäre. Eine bedeutende Rolle in der weiteren Aktivierung des Kampfes der jungen Generation an der Seite der Erwachsenen besteht in der Demokratie und des Fortschritts spielt der Weltbund der Demokratischen Jugend und der Internationale Studentenbund, die angegliederten massenhaften Vereinigungen der fortschrittlichen Jugend des Planeten.

Das XI. Weltfestival der Jugend und Studenten auf Kuban, die Weltjugendtagung in Mollensstein in der Festigung der antiimperialistischen Solidarität und der Freundschaft der progressiven Jugend, in der Entwicklung der Beziehungen zwischen sozialistischen Kuba durchgeführt werden. Die sowjetische Jugend hat sich energisch der Vorbereitung für die XI. Weltfestivals, die Weltjugendtagung in Mollensstein, bereit entfaltet, abgeschlossen. In den Komsomolorganisationen und Jugendkollektiven läuft der Wettbewerb um das Ehrenzeichen „Weltjugendtagung des Sowjetlandes“ auf diesem hervorragenden Forum zu vertreten.

Weiter sagte B. N. Pastuchow: Der Leninsche Komsomol hat ein reichhaltiges Erbe, das die Leninsche Komsomol auf seinem 60jährigen Weg gesammelt hat, verankert er vor allem der tagelangen, fürstlichen Zusammenarbeit der Kommunistischen Partei der Sowjetunion. In der Parteilinie liegt die Kraft des Komsomol, der nichtversiegender Quell unserer Bewegung ist. Die Kommunistische Partei vermittelt dem Komsomol sehr genau organisatorische und politische Erfahrungen, entwickelt schöpferisch seine Initiative und Selbsttätigkeit. Die Partei führt die Jugend, festigt die Parteilinie im Komsomol.

Fragen der Arbeit mit der Jugend befinden sich im Blickpunkt der Arbeit der Kommunistischen Partei der Republik, der Parteilinie der Regionen, Gebiete, Städte, Rayons, der Parteilinie der Komsomolorganisationen. Der Komsomol wird die Verantwortung für die Erhaltung der Leninschen Führungsrolle der Komsomolorganisationen der Komsomolorganisationen in der Entwicklung der Jugendbewegung, auf die Entwicklung der Zusammenarbeit der politischen Kräfte der Jugendbewegung, auf die Entwicklung der Zusammenarbeit der politischen Kräfte der Jugendbewegung, auf die Entwicklung der Zusammenarbeit der politischen Kräfte der Jugendbewegung.

Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen. Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen. Die Komsomolorganisationen sind in der Lage, die Arbeit der Komsomolorganisationen zu unterstützen.



TASS meldet

Schritte der sozialistischen Integration

Dynamische Entwicklung der Zusammenarbeit

Im März wählte Willi Stoph, Mitglied des Politbüros des ZK der SED und Vorsitzender des Ministerrats der DDR, Moskau zu einem Arbeitsbesuch.

Während der Verhandlungen wurde die Genugtuung über die erfolgreiche Entwicklung der freundschaftlichen Beziehungen zwischen der UdSSR und der DDR in Politik und Wirtschaft, über die erspriessliche Zusammenarbeit beider Länder auf bilateraler Grundlage sowie im Rahmen des Rates für Gegenseitige Wirtschaftshilfe geäußert.

Im Ergebnis der wachsenden Arbeitsleistung und Kooperation soll der gegenseitige Warenumsatz mit der UdSSR und anderen sozialistischen Bruderländern im Jahre 1978 gegenüber dem erreichten Niveau um mehr als 1,2 Milliarden Rubel anwachsen. Dabei hat der Import von Rohstoffen und Brennstoffen, Komplexanlagen und -ausrüstungen sowie anderen Erzeugnissen aus der UdSSR vor anderen RGW-Ländern eine große Bedeutung für das stabile Wachstum des Potentials der Volkswirtschaft der DDR.

Es ist vorgesehen, daß die gegenseitigen Warenlieferungen der UdSSR und der DDR in diesem Jahr 7,3 Milliarden Rubel erreichen werden. Das ist fast so viel, wie der Außenhandelsumsatz zwischen beiden Ländern in fünf Jahren (1956-1960) ausmachte, oder es entspricht etwa dem Gesamtumfang des Außenhandels der UdSSR im Jahre 1961.

Die DDR wird in diesem Jahr aus der Sowjetunion Maschinen, Ausrüstungen, Transportmittel und Rohstoffe beziehen, die für die stabile Entwicklung unserer Volkswirtschaft eine große Bedeutung haben, sagte der Handelsvertreter. Er erinnerte daran, daß die Sowjetunion den größten Teil des Importbedarfs der DDR an Rohstoffen deckt.

Wir betrachten es als unsere internationale Pflicht, führte Kurt Enckmann weiter aus, unsere Exportlieferungen vor der Sowjetunion und anderen sozialistischen Ländern zu erfüllen und messen diesem Umstand eine besondere Bedeutung bei. Dabei sind wir der Ansicht, daß die Realisierung der Abkommen über den Anteil an der Verwirklichung von großangelegten Industrieprojekten von besonderer Bedeutung ist.

In der Beteiligung der DDR an solchen Schwerpunktvorhaben in der Sowjetunion wie die Gasleitung, die Westgrenze UdSSR, in den Lieferungen von hochqualitativen Ausrüstungen für das Zellulosewerk Ust-Ilim in Sibirien oder von Chemiesanlagen für die Erdölverarbeitungswerke in der UdSSR offenbart sich die wachsende Integration.

Zugleich gewinnt auch die Ausfuhr von Maschinen, Ausrüstungen und Geräten aus der Sowjetunion ständig an Bedeutung, stellte Kurt Enckmann fest. Die UdSSR liefert beispielsweise 25 Prozent aller von der DDR importierten spannbahnbundenen Werkzeugmaschinen, 30 Prozent der Lastkraftwagen, mehr als 60 Prozent der Personenkraftwagen und Schlepper.

Ein besonderes Rolle spielen die sowjetischen Lieferungen von energetischen Ausrüstungen, von Komplexanlagen für die Hütten- und Chemieindustrie sowie anderen Branchen, einschließlich Ausrüstungen für die Wohnungsbaukombinate, technologische Fließstraßen zur Herstellung von Großplatten für den Wohnungsbau.

Die DDR wird in diesem Jahr aus der UdSSR 17,7 Millionen Tonnen Erdöl, 3,7 Milliarden Kubikmeter Gas, 2 950 000 Tonnen Walzguß, 1 360 000 Tonnen Eisenerze sowie große Partien von Buntmetallen, Schmitzholz, Zellulose, Baumwolle, Asbest

und anderen Rohstoffen erhalten. Außerdem liefert die UdSSR Werkzeugmaschinen, Kräne, Bagger, Lastkraftwagen, Schlepper sowie 63 000 Personenkraftwagen an die DDR. Was die Konsumgüter anbelangt, so wird die Republik aus der UdSSR unter anderem auch Uhren, Fernsehergeräte, elektrische Haushaltswaren, Sportwaren sowie kunstgewerbliche Erzeugnisse einführen.

Zugleich bestehen die Lieferungen an die Sowjetunion wie auch früher größtenteils aus Ausrüstungen und Erzeugnissen der Metallindustrie. Einen großen Teil unseres Exports bilden Werkzeugmaschinen, Hebezeuge und Förderausrüstungen, Maschinen für die Chemie, die Leicht- und die Lebensmittelindustrie, Erzeugnisse der Elektrotechnik, Elektronik und des wissenschaftlichen Gerätebaus sowie Landmaschinen, rollendes Eisenbahnmateriale und Schiffe.

Im Ergebnis der wachsenden Arbeitsleistung und Kooperation soll sich der gegenseitige Warenumsatz zwischen der DDR und der UdSSR bis 1980 einschließlich bedeutend vergrößern. Dabei soll sich der Handel mit Maschinen und Ausrüstungen in besonders schnellem Tempo entwickeln. Hier wird der Export der DDR in die UdSSR nach seinem physischen Umfang um 50 Prozent, der Import um mehr als 80 Prozent zunehmen.

Abschließend sagte Kurt Enckmann: Von den sich dynamisch entwickelnden Wirtschaftsbeziehungen zwischen unseren Ländern zeugt folgende Tatsache: Alljährlich überqueren im Durchschnitt etwa 1 000 Güterwagen mit hochqualitativen Waren, das Resultat der Tätigkeit der Werktätigen unserer Länder, die Staatsgrenzen aus der UdSSR in die DDR und umgekehrt.

Scheinstabilisierung in China

Kommentar

Berichten von Auslandskorrespondenten aus China zufolge lassen die Ereignisse der letzten Wochen darauf schließen, daß im Februar-März ein geheimes Tagung des Nationalen Volkskongresses Chinas entgegen den auf ihr verkündeten Deklarationen zu kleinerer „Einheit und Geschlossenheit“ in der chinesischen Gesellschaft und in der gegenwärtigen Führungsgruppe Pekings geführt hat.

Im innenpolitischen Kampf rückten Substratfragen und die sogenannte Ordnung der Leitungsglieder unter dem Vorwand, die Haltung zur „Viererbände“ zu ermitteln, wieder in den Vordergrund.

Das zeigte sich besonders deutlich im Zusammenhang mit dem zweiten Jahrestag der „April-Ereignisse“ von 1976. Besondere Aufmerksamkeit hatte es sich bei diesen Ereignissen um machtvoll anti-maoistische Aktionen der Massen auf dem Pekingener Tienanmen-Platz, die sich in rivalisierenden Gruppierungen der Führungsspitze Chinas für den fraktionären Kampf und für gegenseitige Abrechnung ausgenutzt wurden. Eine der Folgen dieser Ereignisse war, daß Deng Xiaoping zum zweiten Mal seiner Funktionen enthoben wurde und Hua Guofeng in eine der ersten Positionen der Parteiführung aufstiege. Bald geschah auf Vorschlag Mao Zedongs, im April dieses Jahres lauchten in Peking erneut zahlreiche Wandlungen auf die neben einer positiven Einschätzung der April-Ereignisse Angriffe gegen einige der gegenwärtigen chinesischen Führung angehenden Personen enthielten, darunter gegen den ersten Sekretär des Parteikomitees und Vorsitzenden des Revolutionskomitees von Peking, Wu De, sowie gegen das Peking-Stadtkomitee als Ganzes. In einigen Wandlungen wurde Wu De sogar als „Kontrevolutionär“ bezeichnet und das Stadtkomitee der Partei beschuldigt, die „Topfdeckel“ zugehalten und die Macht dazu mißbraucht zu haben, der weiteren Entlarvung der Anhänger der „Viererbände“ entgegenzuwirken.

Anhänger der „Viererbände“ interessiert ist, werden die in der Peking-Pressen aufgetauchten Appelle gewertet, die Aufmerksamkeit auf Fragen der „Festigung der Ordnung“ zu konzentrieren. Objekte der Kritik sind in solchen Materialien Partei- und Leitungskader an der Basis, die sich angeblich Machtmißbrauch zuschulden kommen lassen.

Die UdSSR wird in diesem Jahr aus der Sowjetunion Maschinen, Ausrüstungen, Transportmittel und Rohstoffe beziehen, die für die stabile Entwicklung unserer Volkswirtschaft eine große Bedeutung haben, sagte der Handelsvertreter. Er erinnerte daran, daß die Sowjetunion den größten Teil des Importbedarfs der DDR an Rohstoffen deckt.

Die UdSSR wird in diesem Jahr aus der UdSSR 17,7 Millionen Tonnen Erdöl, 3,7 Milliarden Kubikmeter Gas, 2 950 000 Tonnen Walzguß, 1 360 000 Tonnen Eisenerze sowie große Partien von Buntmetallen, Schmitzholz, Zellulose, Baumwolle, Asbest

Aufsehen erregte ferner die Veröffentlichung des Beschlusses des Militärates des ZK der KP Chinas über die „Festigung von Organisiertheit und Disziplin“ in der chinesischen Armee. In diesem Beschlüß wird dazu angehalten, einen fraktionären Kampf gegen jene zu führen, die sich dem ZK und dem Militärates des ZK der KP Chinas widersetzen. Kirchturnpolitik und Sektierertum, bestialischen „Verschwörungen und Intrigen“ schieden.

Der anhaltende innenpolitische Kampf spiegelt sich unter anderem darin wieder, daß es in der chinesischen Presse eine gewisse Uneinheitlichkeit in den Fragen des Kampfes um die „Ausrottung des Einflusses der Viererbände“ gibt.

Zahlreiche Veröffentlichungen enthalten Kritik an sogenannten Erschütterern. Weiterhinaus, Hyänenmenschen und Kritiker werden ebenfalls benannt. In dem eben genannten Artikel wird betont, „an jenen, die mit dem „System der Viererbände“ zusammenarbeiten oder mit diesem System verknüpfte Punkte vertreten und für sich daraus Nutzen gezogen haben, jedoch immer noch in ihrer Stellung verbleiben, ist eine ernsthafte Ermittlung erforderlich.“

Die ausländische Presse berichtete ferner über erste Unruhen unter den nationalen „Minderheiten“ in China. Danach ist es vor kurzem im Raum Aksu im autonomen Gebiet Xinjiang der Uiguren zu einer Aktion der Bevölkerung gegen die Behörden, die Führung behält, gekommen. Die Revolte entschlossen zu unterdrücken.“ Berichten zufolge handelte es sich bei diesen Vorgängen um eine Reaktion auf Repressalien, die gegen einige Behörden gegen leitende Mitarbeiter und Personen dortiger Nationalitäten wegen der Beteiligung am Befreiungskampf gegen die Nationalitätenkomitees während der Tschingtschang-Schekhschenschaft, die Beschuldigung, die Nationalitätenpolitik der KP Chinas zu untergraben“ wurde auch gegen den Kandidaten des Politbüros des ZK der Kommunistischen Partei Chinas, Uiguren Selimudin erhoben, der vor kurzem seine Ämter als Sekretär des Parteikomitees und Vorsitzender des Revolutionskomitees des autonomen Gebiets verlor. In diese Ämter wurde ein Funktionär chinesischer Nationalität eingesetzt.

In letzter Zeit wurde eine ganze Reihe von Materialien veröffentlicht, die der Lage in den Provinzen gewidmet sind, in denen im vorigen Jahr die höchsten Parteikomitees umgestaltet wurden. Es handelt sich um die Provinzen Heilongjiang, Jilin, Anhui, Gansu und Qinghai. In diesen Materialien wird nachdrücklich der Gedanke betont, daß die Absetzung der früheren Leiter, die als „Helfershelfer der Viererbände“ qualifiziert werden, einen entscheidenden Einfluß auf die Gesundung der gesamten Lage in diesen Provinzen ausüben.

Gleichzeitig sind jedoch Veröffentlichungen aufgetaucht, in denen andere Töne mitschwingen. So wurde in einem richtungswendenden Artikel des April-Heftes von „Hongqi“, nachgedruckt von „Renmin Ribao“, die Politik der „erbarungslosen Schläge“ gegen die Kader verurteilt und dazu aufgerufen, auf diese hauptsächlich erzieherische Methoden anzuwenden und selbst jenen Kader, die sich gegen die Partei gestellt haben, Zeit und Möglichkeit zu geben, sie zu korrigieren, einschließlich jener, die als Anhänger der „Viererbände“ gelten.

Die Labilität des Kompromisses zwischen den Fraktionen in der Führungsspitze, der durch die Tagung des Nationalen Volkskongresses herbeigeführt wurde, und die periodisch auftauchenden Kontroversen im innenpolitischen Kampf in China sind letztlich auf tiefe wirtschaftliche und sozialpolitische Probleme zurückzuführen, die sich auf die immer deutlicher werdende Untauglichkeit der gegenwärtigen Führung Chinas, diese Probleme bei Aufrechterhaltung der sozialistischen Orientierung aggressiven chauvinistischen Hauptthesen des Maoismus zu lösen.

Alexej PETROW

In den Bruderländern

Lebendige Traditionen

WARSAU. Die polnischen Werktätigen begehen den 30. Jahrestag des sozialistischen Wettbewerbs, dessen Grundstein der Grubenarbeiter W. G. G. gelegt hat. „Wer fördert mehr als ich“, sagte der damals wenig bekannte Arbeiter vor dem Abstieg in die Grube „Jadwiga“. Seine Worte haben einen breiten Widerhall bei den Grubenarbeitern Schlesiens gefunden, haben sie zu Arbeitstaten inspiriert.



Die Aktionen der amerikanischen Öffentlichkeit gegen die politische Abrechnung mit der Wilmington 10 gewinnen einen immer massenhafteren Charakter. Der Kampagne für die Befreiung der mutigen Kämpfer um die Bürgerrechte schließen sich die Gewerkschafts-, Jugend- und religiösen Organisationen sowie einfache Amerikaner an. Im Bild: „Freiheit für die Wilmington 10!“ fordern die Einwohner von Washington. Foto: ADN-TASS

Gegenwärtig gehört „Jadwiga“ zum Kohlenförderungskomplex Schlesiens. Die Pikelhaken und Abbaumäher wurden durch moderne hochproduktive Technik ersetzt, die die Kohlenförderung bedeutend beschleunigt. Aber unveränderlich ist das Streben geblieben, die Sache Petrowsky fortzusetzen, die Tradition der Arbeitersolidarität zu wahren und zu mehren.

Hauptwasserweg der Tschechoslowakei

PRAG. Mit jedem Jahr gehen immer mehr Frachter der Flottenflotte an den Anlagenplätzen innerhalb der Stadtgrenzen von Prag vor Anker. Aus verschiedenen Gegenden des Landes befördern die auf der Vltava in die Hauptstadt Kraftstoff und Baumaterialien, nehmen bei der Rückfahrt Erzeugnisse des Maschinenbaus an Bord, Erzeugnisse der Leicht- und Nahrungsmittelindustrie.

Die Rekonstruktion der Dämme, der Schleusen und anderer hydrotechnischer Anlagen wird zur Vergrößerung des Beförderungsumfanges auf der Vltava beitragen. Zur Zeit sind auf dem ganzen Fluß Bedingungen geschaffen, die die Schifffahrt das Jahr hindurch ermöglichen. In den nächsten Jahren ist es vorzumerken, eine gründliche Rekonstruktion der Wasserstrecke unternommen zu werden, der Stadtgrenzen durchzuführen.

Wohnungen für die Werktätigen

BERLIN. Über 150 000 Wohnungen werden im laufenden Jahr in der DDR fertiggestellt. Die Zahl der Wohnungen, die im Zeitraum von 1977 bis 1979 gebaut werden, wird auf 500 000 geschätzt. Im laufenden Planjahr fünf betragen die Kapitalinvestitionen für den Wohnungsbau auf 60 Milliarden Mark.

Interpellation der KP Belgiens

Der Vorsitzende der Kommunistischen Partei Belgiens, Louis van Geyt, hat an die Regierung eine Interpellation hinsichtlich der Politik Belgiens auf dem Gebiete der Abrüstung gerichtet. Gemeinsam mit anderen demokratischen und fortschrittlichen Kräften des Landes fordert die KP Belgiens von der Regierung konkrete Initiativen, die darauf gerichtet wären, die Gefahr der militärischen Konfrontation zu verringern und Fortschritt auf dem Gebiete der Abrüstung zu erreichen.

Expansion des BRD-Kapitals

In dem Bestreben, seine Absatzmärkte auszubauen und neue Rohstoffquellen zu finden, verstärkt das BRD-Kapital seine Expansion in die Wirtschaft anderer Länder. Mit Berufung auf Angaben des BRD-Wirtschaftsministeriums berichtete die BRD-Nachrichtengenerierung DPA, daß das Gesamtvolumen der Direktinvestitionen der Industrieunternehmen und der Banken der BRD im Ausland im Zeitraum von 1952 bis 1977 52,1 Milliarden DM erreicht hat. Allein im Jahre 1977 wurden in die Wirtschaft anderer Länder mehr als fünf Milliarden DM investiert.

Ein Bund von Reaktionären

Als extrem konservativ und reaktionär bezogene politische Gruppierungen in Wien die in Salzburg gegründete sogenannte Europäische Demokratische Union (EDU), in der sich 18 konservative Parteien aus 14 Ländern des West- und Nordwesteuropas zusammengeschlossen haben. In Wiener politischen Kreisen wird darauf hingewiesen, daß diese Organisation zum Kampf gegen die fortschrittlichen Kräfte wie auch als Gegengewicht zu den sozialdemokratischen Parteien etabliert ist.

Der schwere Weg der Erneuerung

Entscheidenden Einfluß auf die ersten malaisischen Kongresse hatten Prediger und Seefahrer. In Kedah und auf Penang wurden viele Steinplatten mit indischen Schriften aus dem 4. und 5. Jahrhundert gefunden. Im Dschungel, der fast 80 Prozent von Festlandmalaya einnimmt, sind die Ruinen hinduistischer Tempel und Pagoden, Slaten brahmanischer Gottheiten und buddhistischer Prediger. Die indische Kultur und Religion haben der malaisischen Zivilisation ein unverkennbares Gepräge gegeben. In einem Tempel auf Penang, der durch die Kolossalstatue des im Nirwana weilenden Buddha berühmt ist, strömen Pilger aus ganz Süd- und Südostasien zusammen. Auch Tanco, Auk, Foklore und Bräuche der Malaien erinnern in vielem Schönen an Indien, das seine Nachbarvölker nicht unterjochte, sondern mit dem nachdenklichen Lächeln seiner unsterblichen Helden gewährt.

Aus dem Dossier der „Freundschaft“

Die Föderation Malaysia, bestehend aus den 13 Staaten Perlis, Kedah, Perak, Selangor, Negri Sembilan, Kelantan, Terengganu, Pahang, Johore, Penang, Malakka, Sarawak und Sabah (Fläche: 339 000 km², über 12 Millionen Einwohner), kann man ein zigarigiges Staatsgebilde nennen, schon weil sie die einzige wählbare Monarchie ist — das Staatsoberhaupt wird alle fünf Jahre unter den neun malaisischen Bundesstaatenherren gewählt.

Der schwere Weg der Erneuerung

Obelger wurden diese „Kulturschiffe“, wie die Biologen zu nennen, vor der ergebnisreichen Geschichte des indonesischen Königreichs Shrivijaya mit der Hauptstadt auf Sumatra. Damals kamen viele Insulaner an die Küste Malaysias. Auch die Berater des malaisischen Reich Majapahit und Khen-That bereicherte die malaisische Folklore, wenn sie auch zahlreiche Religions- und Kleinriege einleitete, in denen die früheren Sofassteine auseinander zerfielen.

Die Hauptstadt Malaysias

Die Hauptstadt Malaysias — Kuala Lumpur ist blitzsauber und hochmodern. Das sind nicht nur die Bankhäuser vieler Länder und die Luxushotels, sondern auch die Kirchen. Selbst die Magid-Negara-Moschee sieht eher wie eine Atomenergie- oder Raumfahrtzentrale aus. Drinnen aber wird eine genaue Nachbildung der Krabbe (des Würfels), des Hauptheiligtums des Islams, aufbewahrt.

Die Hauptstadt Malaysias

Die Stadt verdankt ihr Entstehen dem Zinn. Mit seinen festgelegten Zinnvorkommen nimmt Malaysia den ersten Platz in der lapidarischen Welt ein. Mit dem Zinn ging eines der bedeutendsten Kapitel der Landesgeschichte zusammen. Sultan Muhammad von Malakka schickte 1830 eine Expedition in den Dschungel. Von den 87 Trägern kamen nur 18 wieder. Statt Goldstaub

Die FDR viele Entwicklungsländer

Die FDR viele Entwicklungsländer typischen Probleme haben hier manchmal ganz eigene Nuancen. Dazu trägt auch die bunte Zusammensetzung der Einwohnerschaft bei, die ungefähr zur Hälfte aus eigentlichen Malaien besteht. Die übrigen sind Chinesen, Inder, Indonesier, Pakistanner sowie die aus alten Zeiten stammenden Eingeborenen der Halbinsel, die im Gebirgsdschungel lebenden Semang, Sekoy und Yakon.

Die FDR viele Entwicklungsländer

Nach bunter zusammengewürfelte sind die Glaubensbekenntnisse. Obwohl der Islam die Staatsreligion ist, gibt es auf Malakka und den benachbarten Inseln ganz verschiedene Papoos und buddhistische Klöster, konfuzianische Kapellen, Heiligümer der Parsen, die das Feuer anbeten, und Tempel, in denen hinduistischer und Sikhgottesdienst gehalten wird. Hinzu kommen die Animisten, die im tiefen Wald Geister anbeten.

Die FDR viele Entwicklungsländer

Auch heute noch kann man im Dschungel auf erschreckende Götzbilder stoßen: den glotzigen Peronan, die mit Wildschweinohren und blühigen Federn behängten Geister Feks und Klang Koo, den mit den Totenschädeln geschmückten hölzernen Nashornvogel. Für den Zuregersten mag das pure Exotik sein, unter den hiesigen Verhältnissen aber sind nun einmal solche Götzbilder nicht von der Hand zu weisen.

Die FDR viele Entwicklungsländer

Funde bei Ausgrabungen der letzten Jahre bestätigen Überlieferungen jetziger Völker Malakkas. Lange vor unserer Zeitrechnung lebten hier die Semang und Senon, und die Vorfahren der heutigen Yakan kamen schon im 2. und 1. Jahrtausend v. u. Z. in wohnliche Gebiete. Zu Beginn unserer Ära entstanden auf Malakka die ersten Staatswesen. Die einen hielten sich bis ins 11. Jahrhundert, andere zerfielen im 7. als der Islam erst entstand.

Die FDR viele Entwicklungsländer

Die FDR viele Entwicklungsländer typischen Probleme haben hier manchmal ganz eigene Nuancen. Dazu trägt auch die bunte Zusammensetzung der Einwohnerschaft bei, die ungefähr zur Hälfte aus eigentlichen Malaien besteht. Die übrigen sind Chinesen, Inder, Indonesier, Pakistanner sowie die aus alten Zeiten stammenden Eingeborenen der Halbinsel, die im Gebirgsdschungel lebenden Semang, Sekoy und Yakon.

Malaysia hat eine uralte eigene Kultur. Dennoch sind die Malaien nach der kolonialen Finsternis wieder eine junge Nation geworden, die sich erst leidend ihren Weg sucht. Und das ist immer schwierig.



Für Erhaltung der Tier- und Pflanzenwelt

Ende 1976 gab es in der UdSSR 118 Naturschutzgebiete, in denen große wissenschaftliche und praktische Arbeit geleistet wird...

Mehrere Trupps des Kasachischen Jäger- und Fischerverbands begaben sich in das Gebiet Zelinograd...

Neue Jagdreviere

Im vergangenen Jahr wurde eine ähnliche Arbeit in den Gebieten Nordkasachstans, Kasachstans und Ostkasachstans geleistet...

Viele Amateurjäger treiben nicht nur Sportjagd, sondern tragen auch zur Vermehrung der Tierwelt bei...

Wir sitzen bereits zehn Stunden im Sattel, aber die Berge steigen immer höher an...

Schöpft die Erd- und die Steinbrockern mit vollen Händen. Und im wilden Gestrüpp an den steilen Abhängen kann man in Gesellschaft aller Gattungen Sauerkräuter, Brombeeren, duftend süße Himbeeren sammeln...

lächelt der Aktakal, wartet auf eine Antwort, beschaut tadelnd meine Schuhe, die Kratzer an meinen Füßen...

Ich stelle mein Pferd auf den engen Pfad neben Basan Turarows Brauen...

Basan, ein erfahrener Maralzüchter, fährt im Gespräch fort: „Wer kennt das Ober-Katun-Gebiet am besten? Natürlich die Marale. Da sind sie, fragen Sie sie.“

„Auf diese Weise wirst du um eine Wurzel drei Pfund kaputt machen. Gib's mal her!“ Mein Gefährte umgrub sorgfältig den Wurzelstock...

„Im Winter nehmen sie einem das Heu fast aus der Hand“, lächelt Basan. „Diese vorsichtigen, kräftigen und klugen Tiere lieben diese Wälder.“

„Über-Katun. Das Wort ist lakonisch und spröde, wie das Gestrüpp der Marale. In den vielen Espen- und Birkenhainen scheiden hier im Sommer saftige Gräser hoch, die den schweren Jütltau bis zum Mittag halten und dem faulen, zutraulichen Birkhain die Pflügel fesseln.“

„Als der Winter mit seinem tiefen Schnee verlor, spürte ein alter örtlicher Jäger in der Taiga einen Bock an. Die sichere Spur führte ihn auf eine kleine Hochgebirgswiese. Das große entkräftete Tier war neben einem langen dünnen Stengel in die Knie gesunken.“

„Der Maral, das Pferd, bewegt sich nicht und wieder stoßen sich die Steigbögel an den breiten goldenen Kronen der Rübendistel. Bald steigen die Prade schroff an, bald wieder herab, oder ziehen sie sich beharrlich am Buckel des kahlen, von Wind und Wetter abgegraben Berges entlang.“

„Unter den langen Zirbelnadeln verbergen sich im Sommer die Zapfen. Manchmal sind sie so zahlreich, daß ein Schlag mit dem Stock an den Stamm oder ein Windstoß genügt, damit sie als große schwere Barren niederregnen. Hier auf den Deltajaus des Hochgebirges wohnen und arbeiten Maralzüchter, Schäfer, Pferdehirten, Hirten. Von hier befördert man mit Pferden das wertvolle Getreide — den Kumys in ein Tal hinab.“

„Von der Hartnäckigkeit des Tiers in Stauern versetzt, ließ der Jäger das Gewehr sinken. Auffällig geschickte das Tier zu Kräften. Nach zwei—drei Tagen war es das alte Geweih ab, und bekam statt dessen die schokoladebraunen samtliche Knie.“

„Hier nehmen die Gewitter ihren Anfang. Von hier kommt der Regen über die dürstenden Täler. Hier ist immer viel Sonne und Feuchtigkeit, doch es fehlt immer Wärme. Die Gräser strecken sich, dicht aneinander gedrängt, in die Höhe, gleichsam um sich gegenseitig zu erwärmen.“

„Hier nehmen die Gewitter ihren Anfang. Von hier kommt der Regen über die dürstenden Täler. Hier ist immer viel Sonne und Feuchtigkeit, doch es fehlt immer Wärme.“

„Heute stehen unsere Bestagewehe auf dem internationalen Markt noch höher. Preis und ortsörtlicher Maralzüchter haben ein eigenartiges Etalon ihres internationalen Standards nach Form, Qualität und Gewicht geschaffen.“

„Hier nehmen die Gewitter ihren Anfang. Von hier kommt der Regen über die dürstenden Täler. Hier ist immer viel Sonne und Feuchtigkeit, doch es fehlt immer Wärme.“

„Hier nehmen die Gewitter ihren Anfang. Von hier kommt der Regen über die dürstenden Täler. Hier ist immer viel Sonne und Feuchtigkeit, doch es fehlt immer Wärme.“

„Hier nehmen die Gewitter ihren Anfang. Von hier kommt der Regen über die dürstenden Täler. Hier ist immer viel Sonne und Feuchtigkeit, doch es fehlt immer Wärme.“

„Hier nehmen die Gewitter ihren Anfang. Von hier kommt der Regen über die dürstenden Täler. Hier ist immer viel Sonne und Feuchtigkeit, doch es fehlt immer Wärme.“

„Hier nehmen die Gewitter ihren Anfang. Von hier kommt der Regen über die dürstenden Täler. Hier ist immer viel Sonne und Feuchtigkeit, doch es fehlt immer Wärme.“

„Hier nehmen die Gewitter ihren Anfang. Von hier kommt der Regen über die dürstenden Täler. Hier ist immer viel Sonne und Feuchtigkeit, doch es fehlt immer Wärme.“

Folgen der Paarung

In den Naturgesetzen ist nun einmal abgenommen, daß die Vögel und Tiere verschiedener Arten auf freier Wildbahn sich mit einander nicht paaren.

Studien und Beobachtungen

Panther, Leoparden, Geparden, Luchsen u. a. m. sagen. Dennoch gelang es einem Tier mit einem Leopardenweibchen zu paaren...

Eiderenten vermehren sich

In der Natur hat man noch kein Material gefunden, das wärmer und leichter wäre als Eiderdaunen.

Der Welt. Maßnahmen um ihre Erhaltung zu ergreifen.

„Unser Land dient darin als Beispiel. Auf der Kola-Halbinsel wurde das Schutzrevier Kandalaksha gegründet.“

Leistungsfähige Kläranlage

Früher entnahm das Aktjubinskische chemische Kirov-Werk Wasser aus dem Ilek, einem Nebenfluß des Urals und ließ die Abfallprodukte in einen Totsee abfließen.

Murmansk

Der Abschnitt für chemische Wasserreinigung erreichte die projektierte Kapazität—30 Tonn Wasser je Stunde.

In einer Sackgasse

Wie die Ozeanologen annahmen, leben Riesenaal nur im nördlichen Teil des Stillen Ozeans. Diese Hypothese hat sich nicht bestätigt.

Wasser der tropischen und subtropischen Breiten lieben. Der kubanische Fischer Romero Leywahide lockte unlangst einen Riesenaal in sein Netz.

Auf der Suche nach seltenen Fotomotiven

Ein seltenes, ungewöhnliches Fotomotiv. Welcher Besitzer einer Kamera träumt nicht davon? Doch wie kommt man dazu? Über welche Eigenschaften muß man verfügen?

der Gelege zu treten. Jedes Grasbüschel, jeder Strauch kann zu einer kleinen Überraschung werden und Sumpfhöhler, Eiten oder Brandgräben verbergen.

Unterlauf des Dnepr. Um Hochwasser überschwemmte Inseln, undurchdringliches Schilfröhrenschilf, verkrüppelte Weiden, düsterer Himmel und Kälte.

45 Grad im Schatten. Gelber Sand, gelbe Berge, glühende Sonne. Wüste. Zu dieser Zeit verstecken sich alle Lebewesen.

Sonne. Wüste. Zu dieser Zeit verstecken sich alle Lebewesen. Die einen in ihren Bauten und Höhlen unter der Erde.

Sonne. Wüste. Zu dieser Zeit verstecken sich alle Lebewesen. Die einen in ihren Bauten und Höhlen unter der Erde.

Sonne. Wüste. Zu dieser Zeit verstecken sich alle Lebewesen. Die einen in ihren Bauten und Höhlen unter der Erde.

Sonne. Wüste. Zu dieser Zeit verstecken sich alle Lebewesen. Die einen in ihren Bauten und Höhlen unter der Erde.

Sonne. Wüste. Zu dieser Zeit verstecken sich alle Lebewesen. Die einen in ihren Bauten und Höhlen unter der Erde.